

Berechnung der Gebühr
für die Abfuhr von Schlämmen aus abflusslosen Gruben und Kleinkläranlagen,
für das Jahr 2011
 (Ziffer 4 Gebührentarif)

1. Berechnung der Kosten**1.1 Abfuhr- und Beseitigungskosten:**

| | |
|--|-----------------|
| Grubenentleerungen (Klärschlamm und Abwasser –lt. Auftrag-) davon Fixkostenanteil rd. 10 % | 35.000 € |
|--|-----------------|

1.2 Verwaltungskosten:

| | | |
|------|--|---------|
| 1.21 | Personalaufwand 15 % eines Angestellten der EGr. 9 TVöD (54.870 € x 0,15) | 8.230 € |
| 1.22 | Verwaltungsaufwand insgesamt (z. B. Telefon-, Portokosten, DV-Kosten usw.) | 1.068 € |

| | |
|-----------------------|-----------------|
| Gesamt (Fixkosten): | 9.298 € |
| Zwischensumme: | 44.298 € |

1.3 Kosten für die Schlammbehandlung auf der Kläranlage

| | |
|--|---------|
| 1.750 m ³ Schlamm aus Kleinkläranlagen | |
| <u>630 m³</u> Wasser aus geschl. Gruben | |
| 2.380 m ³ Wassermenge insgesamt x 1,77 €/m ³ | 4.213 € |

| | |
|--------------------------|------------------------|
| <u>Insgesamt:</u> | <u>48.511 €</u> |
|--------------------------|------------------------|

| | | |
|-----------------------------|----------|----------|
| Kosten im Vorjahr insgesamt | 52.055 € | - 6,81 % |
|-----------------------------|----------|----------|

2. Gebührenberechnung:

| | Menge | Kostenanteil | Gebühr 2011 |
|--|---|----------------------------------|-------------------------------------|
| <u>2.1 Gebührenberechnung für Klärschlamm und Abwasser</u> | | | |
| 2.10 | Ermittlung der Grundgebühr Anzahl der Gruben/Abfahren Anteil der Fahrtkosten (Fixkosten) 14.820 € : 390 = | 390 14.820 € | <u>38,00 €</u> |
| | Gebührenerhöhung von | 38,00 € | um 2,00 € + 5,56 % |
| 2.11 | Arbeitsgebühr für Klärschlamm aus Kleinkläranlagen =Schlammmenge ca. Anteil der Leistungskosten 26.950 € : 1.750 m ³ = | 1.750 m ³ 26.950 € | <u>15,40 €/m³</u> |
| | Gebührenerhöhung von | 14,62 € | um 0,78 € + 5,34 % |
| 2.12 | Arbeitsgebühr für das Abwasser aus geschlossenen Gruben =Abwassermenge Anteil der Leistungskosten 6.741 € : 630 m ³ = | 630 m ³ 6.741 € | <u>10,70 €/m³</u> |
| | Gebührenerhöhung von | 10,16 € | um 0,54 € + 5,31 % |
| | | (48.511 €) | |

3. Gebührevorschlag

Es wird vorgeschlagen, die Grundgebühr sowie die Arbeitsgebühr für die Ausfuhr von Klärschlämmen und Abwasser aus abflusslosen Gruben gemäß Ziffern 2.10 bis 2.12 zu erhöhen. Die Gebührenerhöhungen im Einzelnen sind jeweils mit Erhöhungsbetrag und %-Satz unter den entsprechenden Ziffern –**Fettdruck**- ausgewiesen.

Aufgrund einer Änderung in der DIN 4261-1 muss der Klärschlamm aus Kleinkläranlagen nicht mehr wie bisher jährlich ausgefahren werden, sondern er ist bedarfsgerecht zu entnehmen (entsprechende Info an Kleinkläranlagenbesitzer erfolgte in 2009).

Das bedeutet, dass die Leerung und Abfuhr nicht mehr jährlich, sondern in Abhängigkeit vom Füllstand im Schlammspeicherraum der Kleinkläranlage stattfindet. Einen genauen Abfuhrhythmus, wann aus einer Kleinkläranlage tatsächlich ausgefahren werden muss, kann zzt. nicht abgeschätzt und somit auch nur schwer kalkuliert werden. Daher sind bisher lfd. verringerte Abfahren (Grundgebühr) und -mengen (Arbeitsgebühr) zu verzeichnen, was eine Erhöhung der Gebühren unumgänglich macht.